Bekanntmachung

des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über die Änderung der Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des Bundesprogramms „Kommunal-Kombi“ im Freistaat Sachsen

Vom 28. Januar 2010

Das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr macht nachfolgend die 1. Änderung der Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des Bundesprogramms „Kommunal-Kombi“ im Freistaat Sachsen (Bekanntmachung vom 5. Mai 2008, SächsABl. S. 720) bekannt.

Dresden, den 28. Januar 2010

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Hartmut Fiedler
Staatssekretär**

1. Änderung

der Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des Bundesprogramms Kommunal- Kombi im Freistaat Sachsen

Die Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des Bundesprogramms Kommunal-Kombi im Freistaat Sachsen zwischen dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und dem Bundesverwaltungsamt vom 30. April 2008 wird wie folgt geändert:

1. In Nummer V.3.a) wird das Wort „Arbeitgeberbruttolohn“ durch das Wort „Arbeitnehmerbruttolohn“ ersetzt.
2. In Nummer V.3.b) wird das Wort „Arbeitgeberbruttolohn“ durch das Wort „Arbeitnehmerbruttolohn“ ersetzt.
3. Die Änderungen nach Nummer 1 und 2 treten für Bewilligungen in Kraft, die das Bundesverwaltungsamt ab dem 1. Januar 2009 erteilt. Bis zu diesem Zeitpunkt erteilte Bewilligungen bleiben unberührt.

Dresden, den 28. Januar 2010

**Für den Freistaat Sachsen
Hartmut Fiedler
Staatssekretär**

Köln, den 22. Dezember 2009

**Für die Bundesrepublik Deutschland
Weber
Bundesverwaltungsamt**